Oberachern

Antoniusschule Oberachern

Klasse 1a
Schuljahr: 2016/17
Klassenlehrerin: Kristin Nitsche

Bruder Simon, Celik Lionel , Haas Noah , Köhler Paul, Köstler Noah, Lux Amare, Sabatini Elija, Schneider Justin, Zanzinger Felix, Zehe Theo, Zink Nathan, Bohnert Lina, Dussa Sophie, Hintz Maya, Krause Alina, Krause Alisa, Lausch Anna, Mundy Janina, Schmidt Emma, Soyez Cécile, Yildirim Aliya

Klasse 1b
Schuljahr: 2016/2017
Klassenlehrerin: Diana Maushart

Bergmann Falco, Bohnert Leander, Cannas Francesco , Garnier-Schlagenwarth Levi, Kietz Marco, Metzinger Joschka, Metzinger Louis, Roß Louis, Salamon Maxim , Schmidt Tim, Tisch Pirmin, Vollmer Nikolai, Benz Matilda, Hieber Laura , Jörger Karla, Kern Hanna, Lülleci Inci, Müller Lotte , Reichenbach Olivia, Schneider Katharina, Schwarzwälder Amelie, Seidler Benita , Stange Mila

Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen

Jahrgang 1948/49 aus Oberachern

Der Jahrgang 1948/49 aus Oberachern feiert am Dienstag, 27. September, um 08:00 Uhr die Heilige Messe in der Antoniuskapelle für die verstorbenen Schulkameraden mit und trifft sich anschließend zum Frühstück im Stadtcafé Wissler in Achern.

Kameradschaftsbund Oberachern

Kegeln
Die Kegler des Kameradschaftsbundes, treffen sich am Sonntag, den 25.09.2016 um 10:00 Uhr im Grünen Baum in Mösbach zum Kegeln.
Interessenten und Gastkegler sind Herzlich willkommen.

Sportverein Oberachern

Oberliga Baden-Württemberg
SV Oberachern - FSV 08 Bissingen 1:2 (0:1)
Mit einer am Ende bitteren 1:2 Niederlage gegen den FSV Bissingen fand die kleine Serie des SV Oberachern nach zuletzt drei Spielen ohne Niederlage ihr Ende.
Ungehindert kam der Ball zu Marian Asch in den SVO-Strafraum und da düpierte der clevere Stürmer des FSV gleich drei Oberacherner Abwehrspieler an der Torauslinie, weil sich wohl keiner traute, einen Elfmeterpfiff zu riskieren. Ein kurzer Blick, ein genauer Rückpass auf den mitgelaufenen Simon Lindner, der mit einem trockenen Schuss ins untere Eck für die Entscheidung sorgte.
250 Zuschauer sahen in Durchgang Eins fast eine Parallele zur Partie eine Woche zuvor gegen Hollenbach. Bissingen versuchte immer wieder, die SVO-Defensive mit langen Bällen über ihren überragenden Kapitän Mario Di Biccari zu überrumpeln. Der junge Mario Jurjevic, der bis zu seiner Auswechslung eine gute Leistung zeigte, ging gegen Marian Asch hart an der Strafraumgrenze etwas zu ungestüm zu Werke. Schiedsrichter Andreas Rinderknecht zeigte sofort auf den Punkt und Simon Lindner verwandelte den Strafstoß sicher zum 0:1 (26.).
Der Unparteiische aus Rottenburg und der SVO, das passt irgendwie einfach nicht zusammen. Drei Oberacherner Oberligaspiele unter seiner Leitung und immer ging man danach leer aus. Zwar beging er erneut keine spielentscheidenden Fehler, doch die vielen taktischen Fouls der clever auftretenden Gäste blieben meist ungeahndet.
Nach der Pause drängten die Achertäler vehement auf den Ausgleich, der in der 53. Minute auch förmlich in der Luft lag. Beim schönsten Angriff der gesamten Partie machten drei Akteure alles richtig. Ein stark aufspielender André Walica passte perfekt nach innen auf Felix Armbruster. Dessen mustergültig angesetzter Kopfball konnte aber Gästeschlussmann Sven Burk-

hardt mit einer sensationellen Parade noch zur Ecke lenken. In Minute 75 dann doch der zu diesem Zeitpunkt hochverdiente Ausgleich durch Gabriel Gallus, der nach einem Fehler in der FSV-Defensive von Nico Huber bedient wurde und dem guten Burkhardt im FSV-Kasten mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze keine Abwehrmöglichkeit ließ. Der SVO hatte jetzt eigentlich alle Trümpfe in der Hand. Doch statt sich gegen einen starken Gegner, der am Ende mit Sicherheit um die Meisterschaft spielen wird, mit einem Zähler zufrieden zu geben, suchte man die Entscheidung. Es sollte aber ganz anders kommen, weil die ansonsten gut stehende Defensive in Minute 81 einmal nicht im Bilde war.
SV Oberachern: Miesch, Fritz, Gülsoy, Armbruster (80. Weisgerber), Kopf (46. Keller), Huber, Petric (66. Dörflinger), Jurjevic (80. Braun), Walica, Gallus, Sert

Bahlinger SC - SV Oberachern, Samstag 15.30 Uhr

Bezirksliga Baden-Baden
SV Weitenung - SV Oberachern II 1:1 (0:1)
Alleine nur mit spielerischen Mitteln kann man auch beim Tabellenletzten der Bezirksliga nicht gewinnen. Zwar war bei drei Aluminiumtreffern viel Pech im Spiel, doch was die kämpferische Einstellung einiger Akteure betrifft, die Ansprüche auf das Oberligateam erheben, darüber könnte es reichlich Diskussionsbedarf geben.
Die Elf von Trainer Stefan Geppert legte zwar los wie die Feuerwehr, doch mit zunehmender Spielzeit schlich sich gegen die harmlosen Gastgeber, die aus dem Spiel heraus keine Tormöglichkeit hatten, immer mehr der Schlendrian ein. Nach vier Minuten traf Domagoj Petric nur den Pfosten, doch 60 Sekunden später konnte Leo Hocak nach Vorarbeit von Sascha Raz das 0:1 markieren.
Raz und Mathieu Krebs besaßen noch vor der Pause gute Möglichkeiten, die Partie vorzeitig zu entscheiden. Nach dem Wechsel setzte Hocak einen Freistoß an den Pfosten, den Abpraller jagte Raz weit über den Weitenunger Kasten (52.). Als Hocak nach 77 Minuten in bester Position an Weitenungs Keeper Dominik Droll scheiterte, hatten einige der treuen SVO-Fans schon eine gewisse Vorahnung. Sechs Minuten vor Schluss konnte SVW-Kapitän Andreas Häringer einen Foulelfmeter zum 1:1 verwandeln. Der eingewechselte Julian Hauer hatte nur eine Minute später das 1:2 auf dem Fuß, doch sein Geschoss landete nur am Querbalken.
Am Ende jubelten die um jeden Meter kämpfenden Gastgeber über ein mehr als glückliches Remis. Für die Oberligareserve indes war das 1:1 eigentlich eine gefühlte Niederlage.
SV Oberachern II – FC Lichtental, Sonntag 15.00 Uhr

Narrenzunft Oberachern e.V.

Die Aktiven der Narrenzunft Oberachern treffen sich wieder jeden Mittwochabend ab 20:00 Uhr im Narrenkeller in der Turn- und Festhalle. Interessenten sind willkommen.

Sportschützenverein Oberachern

Zusammenfassung Landesmeisterschaft 2016 Kugelschützen
Einen Landesmeistertitel holte Fred Dankwarth mit dem Perkussionsrevolver in der Seniorenklasse B sowie einen fünften Platz mit der Perkussionspistole. In der Altersklasse belegte Rudolf Benz mit dem Perkussionsrevolver Platz 6 und mit der Perkussionspistole Platz 7. In der Schützenklasse Perkussionspistole erreichte Frank Schnurr Platz 4. In der Mannschaftswertung erreichten Dankwarth, Benz und Schnurr einen fünften Platz.

Annette Tschan belegte mit der Luftpistole in der Damenklasse Platz 16 und Frank Hüttner mit dem Kleinkaliber-Unterhebel-Repetiergewehr in der Altersklasse Platz 40.

Eiskellerdämonen Oberachern

Eiskellerdämonen gehen "baden"
"Eine Seefahrt die ist lustig, eine Seefahrt die ist schön..." unter diesem Motto trafen sich eine Menge Eiskellerdämonen vergangenen Samstag in Freistett am "Peter-See". In Fahrgemeinschaften fuhr man weiter nach Auenheim, wo das Abendteuer Kanu-Fahrt beginnen sollte. Pro Boot setzten 2-3 Mann die Segel, oder huben wohl eher die Paddel ins Wasser. Durch kleine Kanäle führte die Wasserstraße zurück nach Freistett. Es gab viel zu lachen, der ein oder andere wurde ein, zwei, drei Mal nass, doch schlussendlich kamen alle gesund, munter und etwas feucht in Freistett an.
Der Grill wurde dann auf dem Areal des Angelvereines angeschmissen, ein Lagerfeuer entfacht und die nassen Dämonen-Pudel suchten sich ein warmes, trockenes Plätzchen an der Hütte. Einige Vereinsmitglieder kamen nach der Tour zum Grillen dazu und gemeinsam verbrachte man einen geselligen und schönen Abend am See.

Der nächte Termin der Dämonen-Schaar ist am kommenden Samstag, 24.09.2016 das Bubble-Soccer-Turnier in Greffern.

www.hvoberachern.de Heimat- und Verschönerungsverein Oberachern e. V.

Renovierung abgeschlossen
Die Renovierungsarbeiten an der Benz-Hütte im Oberacherner Wald sind nun soweit abge-schlossen.
In der vergangenen Woche war das Arbeitsteam des Vereins mit dem Hochdruckreiniger vor Ort, und hat die Wände der Hütte, sowie die Holzgeländer so gut wie möglich von Dreck und Moos befreit. Natürlich wurden auch die Sandstein-Maurer und der Brunnentrog auf dem Vorplatz gesäubert. Außerdem ist auch der benachbarte Grillplatz in die Putzaktion einge-schlossen worden: die Grillhütte, die Feuerstelle, sowie die Sitzbänke drumherum sind eben-falls mit dem harten Wasserstrahl gereinigt worden.
In dieser Woche war nun noch ein neuer Anstrich für die hölzernen Geländer vor der Benz-Hütte fällig. Diese abschließende Arbeit war relativ einfach und schnell erledigt. Zusammen mit dem neuen Blechdach ist dieses Kleinod zur Erinnerung an Friedrich Benz-Meisel nun wieder gut gerüstet, um auch die kommenden Jahre unbeschadet zu überdauern.

Die Maler vom Arbeitsteam Michael Armbruster, Bernhard Benz und Eddy Klausmann

Betriebsbesichtigung
Am letzten Dienstagnachmittag kam das Arbeitsteam des Heimat- und Verschönerungsverein auf Einladung des geschäftsfüh-renden Gesellschafter Jörg Keller des Sägewerks KEL-LERHOLZ nach. Dieses Werk ist ein modernes Industriesägewerk indem Hauptsächlich Verpackungshölzer unterschiedlichster Dimensi-onen produziert werden. Am Standort in Lichtenau verarbeitet das Werk über 120.000 fm Rundholz pro Jahr. Jörg Keller erklärte bei der Betriebsführung die Produktionsabläufe und lud das Arbeitsteam im Nachgang zu einer Diskussion in sein Büro ein. Alle offenen Fragen könnten bei Getränken und einem Vesper beantwortet werden. Mit einem Weinpräsent bedankte sich der Heimat- und Verschöne-rungsverein für diesen außerordentlich interessanten Nachmittag.

Das Arbeitsteam in Lichtenau im Sägewerk . Jörg Keller bei der Erklärung

Musikverein Harmonie Oberachern

Eine Fahrt ins Blaue
Die Musikerfrauen unternahmen gutgelaunt eine Fahrt ins Blaue. Mit zwei kleinen Bus'l ging es bis nach Freudenstadt. Unterwegs wurde eine kleine Frühstückspause in Bermersbach eingelegt. Danach ging es weiter zu einer Fahrt mit dem Stadtbähnel quer durch Freudenstadt. Nach dem Mittagessen fuhren die Frauen weiter nach Alpirsbach und besichtigten dort die kleine Glasblä-serei. Der dortige Glasbläser zeigte ihnen wie man ganz einfach und schnell einen Vogel oder ein Kerzenständerglas zaubern kann. Die Frauen waren begeistert. Nach einer kurzen Kaffee-pause ging es zurück zu einem fröhlichen Abschluss im Gasthaus „Drei Könige" in Renchen-Erlach.

68. Erntedank- und Weinfest in Sasbachwalden
Der Musikverein Harmonie unter der Leitung von Franz Schindler gibt am Sonntag, 2. Oktober, beim Erntedank- und Weinfest in Sasbachwalden um 11:00 Uhr ein Frühschoppenkonzert im Fest-zelt. Um 14:00 Uhr nehmen sie dann teil am großen Festumzug.

Probensamstag
Am Samstag, 17. September, proben die Musiker der großen Kapelle von 14 bis spätestens 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan. Es werden die Stücke für das Kirchenkonzert am 16. Oktober geprobt.

Gute Idee ...

... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel, Geysostraße 19
38106 Braunschweig, Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.